



Hymmen: Välinge Innovation aus Schweden bekam das Komplettpaket der Bielefelder



Laminatboden

kontinuierlich und flexibel fertigen

Bei schlüsselfertigen Lösungen wünschen viele Kunden eine Betreuung durch einen Lieferanten als Generalunternehmer und möglichst viele Maschinen aus einer Hand. Genauso war es, als sich der schwedische Fußbodenproduzent Välinge für eine komplett neue Linie entschied. Die Wahl fiel letztlich auf den Bielefelder Anlagenbauer Hymmen, der mit der Anlage neben dem Know-how in der Doppelbandpressentechnologie auch sein Wissen bei peripheren Anlagenteilen unter Beweis stellte.

Das inhabergeführte Familienunternehmen Hymmen ist bereits seit 1892 im Maschinen- und Anlagenbau tätig – und auch in der vierten Generation wird der Fokus auf kontinuierlich produzierende Systeme gelegt. Hymmens Kernkompetenz ist hierbei industrielle Produktionstechnologie für die Großserienfertigung von Plattenmaterialien und die Oberflächenveredelung von Holzwerkstoffen und Rollenmaterialien. Der Schwerpunkt liegt auf der Holzwerkstoffindustrie. Als neuesten Geschäftsbereich hat sich Hymmen im Single-Pass-industriellen Digitaldruck als Marktführer etabliert.

In der Vergangenheit hat sich Hymmen mit zahlreichen Innovationen im Kernproduktionsprozess der Holzwerkstoffindustrie einen Namen gemacht: Von Neuerungen in der kontinuierlichen Doppelbandpressentechnologie, wie etwa ultradünne Lamine und das kontinuierliche Pressen von Synchroporen, über viele neue Entwicklungen für die Produktion von Kompaktplatten in Taktpressen bis hin zum industriellen Digitaldruck.

Große Kompetenz besitzt Hymmen allerdings auch bei peripheren Anlagenteilen: Diese fällt insbesondere beim vollautomatischen Materialhandling bei modernen Produktionsanlagen ins Gewicht. In den letzten Jahren entwickelte Hymmen sein eigenes Konzept

zum Materialhandling und das entsprechende Equipment hierfür. Das Konzept der vollautomatischen Anlagensteuerung stammt von Hymmen, ebenso das Know-how für das komplette Turn-Key-Projektmanagement für große Produktionslinien.

Hymmens Produktpalette bei Großprojekten umfasst zum einen die Kernmaschinen, wie Doppelbandpressen, Mehretagenpressen, Digitaldruckanlagen, Flüssigbeschichtungsanlagen und/oder Kaschieranlagen. Zum anderen gehören im Bereich Materialhandling Beschickungsstationen mit Single- oder Tandem-Portal, mit Einschlepparm und Roboter für Schonerplatten und Beschickungsstationen, die ausschließlich mit Robotern arbeiten, zum Portfolio.

Bei den Transporten bietet Hymmen je nach Nutzungsanspruch alternative Systeme an. Der Rollentransport wurde gerade redesigned und erscheint nun in neuer Gestaltung mit optimierter Stärke und Flexibilität. Zusätzlich können Bandtransporte, Scheibenrollenbahnen, Kettentransporte und Vakuumtransporte je nach Anwendungsfall zum Einsatz kommen. Eigens für den Digitaldruck wurden spezielle Lösungen wie der Tandemtransport entwickelt. Hymmen scheut auch Spezialitäten wie beispielsweise mehrere Arbeitshöhen beim Transport nicht.



Dr. René Pankoke

In Sachen Abstapelungseinheiten bauen die Bielefelder Single- oder Tandem-Portale, Robotersysteme oder Boxsysteme.

Ein gutes Beispiel für die Konzeption und Installation eines Großprojekts steht bei Välinge Innovation. Der Fußbodenspezialist hat dieses Jahr eine neu installierte Gesamtanlage in Betrieb genommen, auf der – unter anderem – der veredelte Echt-

Anzeige



**STUMPFMATT
KRATZFEST**

UV-Lacke für trendige Oberflächen

Die Neuheiten der Produktreihe Cromaque Spritz UV-Lacke bieten die Möglichkeit, die derzeit aktuellen Designs für die moderne Möbel- und Innenraumgestaltung zu realisieren. Dazu gehört ein stumpfmatter Lack, mit dem sich Applikationen unter 5-Gloss erzielen lassen. Die robusten, mehrschichtigen Materialsysteme punkten zudem mit einer hohen Kratzbeständigkeit.

CROMA LACKE

FOR THE WOOD COATING

IVM Chemicals GmbH · D-71063 Heimenberg
Tel: +49 (0) 7032 - 2006-0 · www.cromalacke.com





> Auf der diesjährigen EPLF-Tagung Mitte Mai veranschaulichte Hymmens geschäftsführender Gesellschafter Dr. René Pankoke die Möglichkeiten eines schlüsselfertigen Projektes mit dem Bielefelder Anlagenbauer als Generalunternehmer anhand der neuen Fertigungslinie von Välinge Innovation.



holzfußboden „Woodura“ entsteht. Hymmen war bei diesem Großprojekt Generalunternehmer.

Die Kombination aus dem Wissen in der Doppelbandpressentechnologie einerseits und dem ausgereiften Konzept der Vollautomatisierung andererseits führte zusammen mit der patentierten Technologie von Välinge zu einer Vorzeige-Produktionslinie für verschiedene Arten von Laminatfußböden in Viken.

Je nach Bedarf produziert Välinge dort unterschiedliche Produkte: den Laminatboden „Nadura“ oder auch flexibles Laminat als Plattenmaterial unter Zuhilfenahme der Välinge-eigenen Pulvertechnologie. Ein anderes Beispiel ist „Woodura“, das neue Produkt, bei dem Echtholz furnier mit der Välinge-Pulvertechnologie veredelt und auf Holzwerkstoffplatten gepresst wird. All diese Produkte entstehen auf sehr effiziente

Weise dank der kontinuierlichen Pressentechnologie von Hymmen; die durchgängig kontinuierliche Produktion führt zu einem hohen Output. Außerdem wird der Materialverbrauch durch das isobare Presssystem optimiert.

Und natürlich kamen bei der neuen Produktionslinie auch Handlinglösungen von Hymmen zum Einsatz. Die Rohplattenbeschickung erfolgt in Form eines Portals mit Tandemfunktion. Von dort aus laufen die Platten über Transporttische in die Vorbehandlung, um dann im Uhrzeigersinn der U-Form der Anlage folgend an anderer Stelle mit Furnieren bestückt zu werden. Dazu wird das Furnier im kontinuierlichen Verfahren vorsepariert und mit einem Roboter aufgenommen. Erfolgsentscheidend ist die exakte Positionierung der Furnierstreifen auf der sich bewegenden Holzwerkstoffplatte. Diese mit Furnieren bestückten

Platten laufen dann kontinuierlich in die Doppelbandpresse – optional von oben und unten geschützt durch Papiere, die vor der Doppelbandpresse abgewickelt und nach der Doppelbandpresse wieder aufgewickelt werden.

Nach der Doppelbandpresse und Abkühlung der Platten erledigt ein Portal mit Tandemfunktion, kombiniert mit einem Boxsystem, die Abstapelung an der Anlage.

Die komplette Linie, von den Bestückungsstationen über Materialtransportsysteme bis zu Abstapelungseinheiten, wird zudem von einem zentralen Automatisierungs- und Steuerungssystem umfasst. Das vollintegrierte Projektmanagement sorgte bei Välinge wie auch schon bei vielen anderen Aufträgen für einen reibungslosen Projektablauf, bis die neue Anlage ihre vorab vereinbarte Leistung erreicht hat.